



Umweltrichtlinie der Kurt Müller GmbH:

Die Kurt Müller GmbH verfolgt das Ziel, bei allen unternehmerischen Aktivitäten unsere Umwelt bestmöglich zu schonen und zu schützen, um einen möglichst großen Beitrag zum Erhalt unserer Umwelt und damit Lebensgrundlage zu leisten.

Die Wesentlichkeitsanalyse unserer Geschäftstätigkeit als Großhandelsunternehmen mit eigener Logistik erkennt den Themenkreis Energieverbrauch und Treibhausgase als für uns relevantesten Einflußbereich.

Unsere wichtigsten Ziele sind daher Ressourcenschonung durch Senkung und Optimierung unseres Energieverbrauchs und Klimaschutz.

Die Bedeutung der wesentlichen Umweltfaktoren für unsere Geschäftstätigkeit und unsere diesbezüglichen Maßnahmen stellen sich, wie folgt, dar:

- **Energieverbrauch und Treibhausgase:**

Als Großhandelsunternehmen mit eigener Auslieferflotte entfallen die größten Energieverbrauchspositionen auf den Betrieb unseres Geschäftsgebäudes, unserer Lagerhallen und unserer Auslieferungsfahrzeuge.

Durch die Gewinnung von Solarstrom (seit 2011) und dessen Speicherung (seit 2019) konnten wir trotz steigender Geschäftstätigkeit, Energieverbräuche und Emissionen senken.

Unsere Mitarbeitenden haben insgesamt ein sehr großes Interesse an Nachhaltigkeitsthemen und daher auch ein besonderes Umweltbewußtsein, welches wir u.a. durch Nachhaltigkeitsschulungen, die Gründung eines Nachhaltigkeitsteams, die Forcierung von nachhaltigen Handelsprodukten und Kreislaufsystemen, die Einführung des Kreislaufsystems Tork PaperCircle® (im Rahmen dessen benutzte Handtuchpapiere in allen Waschräumen an unserem Firmenstandort gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt werden), Angebote von E-Bikes und E-Fahrzeugen sowie unternehmensbezogenen Energiespartipps weiter fördern und unterstützen.

- **Wasser:**

Für unsere Geschäftstätigkeit benötigen wir Wasser lediglich für den Betrieb der Waschräume und Teeküchen. Wir achten auf einen sparsamen Wasserverbrauch.

- **Biodiversität:**

Unser umsatzstärkster Lieferant, Metsä Tissue, hat den Schutz der Biodiversität als strategisches Nachhaltigkeitsziel für 2030 formuliert und fördert in den selbst bewirtschafteten Wäldern den Rückhalt von Totholz und die Anlage von Hochstümpfen für den Artenschutz, [Biodiversity \(metsagroup.com\)](https://www.metsagroup.com). Im Herbst 2022 haben wir mit BlackSatino Green Grow eine Hygienepapier-Produktlinie ins Sortiment aufgenommen, die aus der schnell nachwachsenden Miscanthus-Pflanze hergestellt wird, welche ausdrücklich zur Biodiversität der genutzten Böden beiträgt.

- **Lokale und unfallbedingte Umweltverschmutzung:**

Wir vertreiben und lagern keine Produkte, die zu nennenswerten Umweltunfällen führen könnten. Die Reinigungsschemieprodukte, die wir in geringen Mengen lagern und ausliefern, sind im Rahmen der Gefahrgutverordnung verpackt und gelagert.



- **Rohstoffe, Chemikalien und Abfall:**

Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit verbrauchen wir keine Chemikalien und produzieren auch keine gefährlichen Abfälle.

- **Produktverwendung:**

Die von uns gehandelten Produkte haben keine nennenswerten Umweltauswirkungen. Wir achten darauf, dass dies so bleibt.

- **Kundengesundheit und – sicherheit:**

Die von uns gehandelten Produkte im Bereich der Waschraumhygiene wirken sich positiv auf die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Kunden aus.

Um im Bereich von Reinigungsschemie Risiken durch fehlerhafte Anwendung zu verhindern, stellen wir für alle Produkte, deren Anwendung Risiken bergen könnten, Sicherheitsdatenblätter für Kunden und Mitarbeitende zur Verfügung.

- **Umweltdienstleistungen und – interessenvertretung:**

Seit unserer ersten Auszeichnung als „National Champion“ Nachhaltigkeit durch die European Business Awards 2013 erweitern wir stetig unser Nachhaltigkeits-Sortiment und fördern den Vertrieb nachhaltiger Hygieneprodukte und Kreislaufsysteme mit dem Ziel, unsere Expertise und Sichtbarkeit als der nachhaltige Großhändler für Hygienebedarf stetig auszubauen

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass Energieverbrauch und Treibhausgase neben der Förderung von umweltfreundlichen Hygienepapiersystemen, die Bereiche sind, auf die wir mit unserer Geschäftstätigkeit den größten Einfluss nehmen können.

Deshalb erfassen wir seit 2018 die von uns verursachten Emissionen und kompensieren unseren nicht vermeidbaren CO₂-Ausstoß über ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt.

Damit dürfen wir uns seit 2019 durchgängig „klimaneutrales Unternehmen“ nennen und konnten von 2018 bis 2021 unsere Emissionen pro Mitarbeiter um 24% von 8,68 auf 6,58 Tonnen CO₂ p.a. senken.

Wir haben uns das Ziel gesetzt, bis zum Jahre 2030 unsere Emissionen pro Mitarbeiter im Vergleich zum Basisjahr 2018 um 50% auf 4,34 Tonnen p.a. zu senken.

Im Bereich der von uns vertriebenen Produkte wollen wir ab 2023, den genauen Anteil der nachhaltigen Produkte an unserem Gesamtsortiment erfassen und die bislang nur qualitativ bestehende Wachstumszielsetzung quantifizieren.

Diese Umweltrichtlinie wurde im Rahmen unserer DNK-Nachhaltigkeitsberichterstattung in Abstimmung mit unserem abteilungsübergreifenden Nachhaltigkeitsteam im September 2022 erstmals erstellt und gilt für alle Mitarbeitenden der Kurt Müller GmbH. Sie wird künftig einmal jährlich überprüft werden.

Pulheim, den 09.09.2022

Ort, Datum



Frank-Michael Müller
Geschäftsführender Gesellschafter